

3. Zoll- und Steuer-Wesen.

Der Bundesrath hat in seiner Sitzung vom 22. d. Mts. beschlossen:

daß landwirthschaftliche Brennereien, welche im Betriebsjahr 1891/92 an Stelle von Kartoffeln ausnahmsweise Mais oder Darr verarbeitet, aus diesem Grunde nicht den Charakter von Getreidebrennereien im Sinne des §. 2 des Branntweinsteuergesetzes vom 24. Juni 1887 annehmen und bei der nächsten Kontingentirung deshalb eine Kürzung ihres Kontingents nicht erfahren sollen.

Berlin, den 28. Oktober 1891.

Der Reichskanzler.

Zu Berichtigung: Freiherr von Malzahn.

4. Konsulat-Wesen.

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs den bisherigen Konsul in Kien, Raffauf, zum Konsul in Galatz zu ernennen geruht.

Namens des Reichs ist das Exequatur erteilt worden

dem zum Kaiserlich russischen Konsul in Königsberg ernannten Staatsrath Nicolas Ladogensky, dem zum Kaiserlich russischen Konsul mit dem Amtesitze in Bremen ernannten Kollegien-Assessor Eugen Wolborth

und dem zum liberianischen Konsul in Hannover ernannten Herrn Hans Georg Hermann Wilms.

5. Polizei-Wesen.

Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiet.

Reisende Nr.	Name und Stand	Alter und Heimath	Grund der Bestrafung.	Behörde, welche die Ausweisung beschlossen hat.	Datum der Ausweisungsbefehlfasses.
	der Ausgewiesenen.				
1.	2.	3.	4.	5.	6.
Auf Grund des §. 362 des Strafgesetzbuchs:					
1.	Jakob Diewel, Schuhmachergehülfe,	geboren am 10. Mai 1858 zu Marien-Landstreichern, Regierungsbezirk Samarow, Kurland, russischer Staatsangehöriger,	beuglichen,	Königlich preussischer Regierungspräsident zu Königsberg,	16. Oktober d. 3.
2.	Johann Krause (Kraus), Eigener, Rüstler,	geboren und ortsbekannt zu Busch, Kreis Dinnig, Bezirk Hohenstein, Wähen,	beuglichen,	Königlich preussischer Regierungspräsident zu Straßburg a. D.,	11. August d. 3.
3.	Ferdinand Reaber, Wähergehilfe,	geboren am 6. Mai 1860 zu Petersdorf, Bezirk Bromsdorff, Ostpreussisch-Schlesien,	beuglichen,	Königlich preussischer Regierungspräsident zu Breslau,	14. Oktober d. 3.
4.	Martin Suter, Wäher,	geboren am 14. Dezember 1837 zu Dörlingen, Kanton Schaffhausen, Schweiz, schweizerischer Staatsangehöriger,	beuglichen,	Kaiserlicher Bezirkspräsident zu Gelnau,	beuglichen.
5.	Karoline Weinlich, unverschuldet,	etwa 60 Jahre alt, ortsbekannt zu Konterbach, Bezirk Reichenbach, Böhmen,	beuglichen,	Königlich preussischer Regierungspräsident zu Straßburg a. D.,	28. Juli d. 3.

Berlin, Carl Heymanns Verlag. — Gedruckt bei Julius Eittenfeld in Berlin.